



SGA Förderpreis für die beste Bachelor- und die beste Masterarbeit im Bereich der Regelungstechnik

Gesucht werden:
Innovative Arbeiten im Bereich der Regelungstechnik

Der Preis ist mit CHF 1'000.- dotiert und wird jeweils für die beste Bachelor- sowie die beste Masterarbeit vergeben

Die Schweizerische Gesellschaft für Automatik (SGA) schreibt einen Preis zur Förderung des Nachwuchses im Bereich der Regelungstechnik aus.

An wen wird der Preis vergeben?

Der Preis wird vergeben an Bachelor- und Master-Arbeiten, die innovativ, sowie praxis- oder theorierelevant sind, und die den Bereich der Regelungstechnik oder systemtheoretische Aspekte der Messtechnik abdecken.

Wer kann sich um den Preis bewerben?

Um den Preis bewerben können sich Bachelor-, Master- und MAS-Studierende von ETH, EPFL und Schweizer Fachhochschulen, die ihre Arbeit im Studienjahr 2017-2018 abgeschlossen haben. Weiter wird vorausgesetzt, dass der Kandidat oder ein Stellvertreter bereit ist, die Arbeit anlässlich des SGA Meetings s.u. vorzutragen (Stellvertretung möglich). Bei allfälliger Geheimhaltung muss die Möglichkeit bestehen, dennoch einen interessanten Vortrag zur Arbeit zu halten.

Was muss eingereicht werden?

Der Hauptbericht als PDF sowie das gewissenhaft ausgefüllte Formular «SGA Fragebogen.pdf».

Wie und wann muss die Arbeit eingereicht werden?

Dozierende, die Arbeiten von Studierenden melden möchten oder Studierende, die selbst eine Arbeit einreichen, werden gebeten diese inkl. Formular bis 8.10.2018 an das SGA Sekretariat zu senden sekretariat@sga-asspa.ch. An diese E-Mail Adresse können auch allfällige Fragen gerichtet werden.

Wo findet die Preisübergabe statt?

Die Preisübergabe findet nach der persönlichen Vorstellung (zwingend) der prämierten Arbeiten durch die Preisträger (Kurzpräsentation 20 Minuten) anlässlich des SGA-Meetings Ende Januar statt. Ort und Datum werden nach Einreichung der Arbeit bekannt gegeben.